

Mit Vollgas über neue Kurse

Daytona USA Deluxe

Segas NASCAR-Sequel bringt neben zusätzlichen Strecken und Autos auch Kurzweil per Netzwerk.



In Ihrem Stock-Car flitzen Sie malerische Küstenstraßen entlang.

Nur wenige Rennspiele haben eine derart bewegte Geschichte wie **Daytona USA** hinter sich – und sind trotzdem noch immer aktuell. Sein Debüt gab Segas Arcade-Flitzer einst in Spielhallen, wo anno '94 mehrere

Daytona-Piloten gegeneinander antreten und sich unter den Blicken meist größerer Mensentrauben heiße Wettfahrten liefern konnten. Ein Jahr später feierte das grafisch noch immer opulente **Daytona USA**-Premiere auf der Saturn-Konsole. Noch ein Jährchen verging, bis die lautstarke Rundenraserei Ende '96 schließlich ihren Weg auf den PC fand.

In der aktuellen Neuausgabe **Daytona USA Deluxe** ändert sich am Spielprinzip nichts. Sie wählen zwischen Arcade- und PC-Modus und brettern in seriennah konstruierten Stock-Cars der NASCAR-Rennserie gegen die Zeit oder bis zu 40 Konkurrenten. In Sachen Fahrgefühl orientiert sich Segas-PC-Prunkstück nicht an wirklichkeitsgetreuen Simulationen wie **NASCAR Racing**, sondern ist dank der zugänglichen Steuerung auch für Einsteiger geeignet.

Exklusive PC-Piste

Ein Kritikpunkt vieler Spieler am Ur-**Daytona** war, daß es mit gerade mal drei Kursen den Vergleich mit üppiger ausgestatteten Programmen wie **Bleifuß** klar verlor. Segas Deluxe-Version legt hier nach und bietet neben den bereits bekannten Pisten auch drei neue, komplex aufgebaute Rennstrecken. Eine davon

findet sich sonst auf keinem anderen Spielsystem – die Entwickler haben sie exklusiv für den PC geschaffen.

Auch ein Trio neuer Autos spendiert Sega dem 97er Jahrgang von **Daytona**. Insgesamt dürfen Sie künftig mit einem von acht Boliden über die Rennstrecken brettern. Wie gehabt unterscheiden

hochauflösendem SVGA über den Bildschirm. Ansonsten soll der Programm-Code aber deutlich auf mehr Geschwindigkeit hin optimiert worden sein.

Ein Fall für zwei

Brandneu ist die Möglichkeit, in **Daytona USA Deluxe** mit menschlichen Kontrahen-



Im **Splitscreen-Modus** spielen zwei Teilnehmer am gleichen Monitor.



Spektakuläre Unfälle sind in **NASCAR**-Rennen an der Tagesordnung.

sich die Vehikel in den Punkten Beschleunigung, Bodenhaftung und Endgeschwindigkeit voneinander.

Den VGA-Modus hat Segas gestrichen, das aktuelle **Daytona** flutscht nur noch in

ten um die Wette zu rasen. Künftig dürfen Sie zu zweit per Modem oder Split-Screen gegeneinander antreten, die neuen Netzwerk-Derbys lassen sogar bis zu acht Teilnehmer auf die Piste. **PS**

Facts

- **NASCAR** steht für National Association for Stock Car Auto Racing. Die Rennserie ist in den USA der beliebteste Motorsport, noch vor dem Formel-1-Gegenstück Indy-Car.
- Die **NASCAR-Organisation** wurde 1947 von Bill France gegründet, das erste offizielle Rennen fand am 15. Februar 1948 in Daytona Beach statt. Seitdem genießt die Stadt in Florida unter Rennsport-Fans einen ähnlich legendären Ruf wie hierzulande Monaco.
- Es gibt vier bundesweite Serien. Die wichtigste ist die **NASCAR Winston Cup Series** mit 43 Fahrern. Eine Art zweite Liga bilden die acht Regionalserien. An manchen Wochenenden finden bis zu zehn Rennen überall in den USA statt.



Daytona USA Deluxe

Genre: Sport Hersteller: Sega
Termin: Oktober 97 Ersteindruck: Gut

Peter Steinlechner: »Unkompliziertes Arcade-Racing auf hohem Niveau – die Deluxe-Version scheint ihren edlen Namen zurecht zu tragen.«